Auswertung
OMNICHROMA

Tokuyama Dental

Farbe aus Licht: Zum ersten Mal entstehen Farben nicht durch zugesetzte Pigmente, sondern durch gezielt erzeugte strukturelle Farben, kombiniert mit der Reflexion der umgebenden Echtzahnfarbe. Das Phänomen OMNICHROMA nutzt hierzu die Smart Chromatic Technology sowie die sphärischen Füllkörper von TOKUYAMA, die nach dem „Zuchtperlen-Prinzip" gewonnen werden.

Bei herkömmlichen Kompositen wird eine begrenzte Anzahl von Zahnfarben, zum Beispiel von A1 bis D4 nach dem VITA-Farbsystem, mithilfe von Farbpigmenten nachempfunden. Dank der „Smart Chromatic Technology" verzichtet OMNICHROMA komplett auf Farbpigmente und nutzt stattdessen das natürliche Prinzip der strukturellen Farbe – Farbe, die sichtbar wird, wenn Licht auf spezielle Strukturen trifft, wie beim Chamäleon.

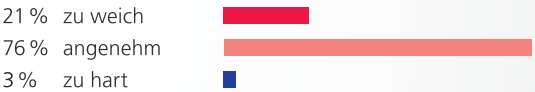
Mit OMNICHROMA schafft TOKUYAMA DENTAL einen entscheidenden Innovationssprung bei den Kompositen. Zum ersten Mal gelingt der seit langem angestrebte Chamäleon-Effekt in natürlicher Perfektion und Vollendung. Der Grund ist so einfach wie spektakulär: Sowohl bei OMNICHROMA als auch beim Chamäleon wird Farbe durch Licht erzeugt. Das Ergebnis: Ein einziges Komposit für alle Farben. Einzigartig ästhetisch. Einzigartig glatt und glänzend. Einzigartig einfach und zeitsparend.

Als zusätzliche Ergänzung gibt es auch den speziell auf OMNICHROMA abgestimmten OMNICHROMA BLOCKER. Dieser kommt zur Anwendung, wenn unschöne Verfärbungen abgedeckt werden müssen, bei denen man nicht möchte, dass sich OMNICHROMA an diese Farbgebung anpasst.

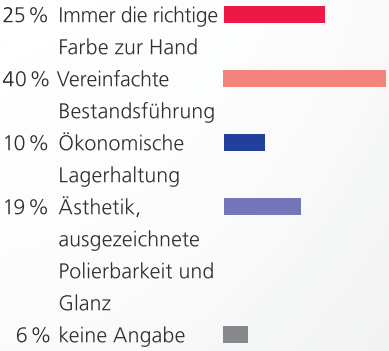
Mehr Informationen unter www.omnichroma.de

Wie bewerten Sie die Farbanpassung?

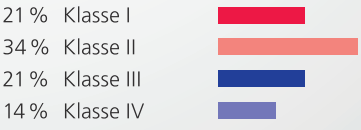
Wie bewerten Sie die Konsistenz und Modellierbarkeit?



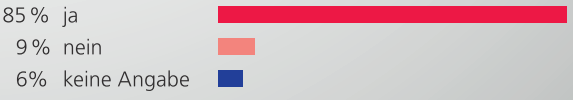
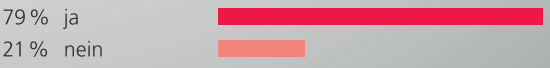
Welche Eigenschaft hat Sie im Nachhinein am meisten überzeugt?



Für welche Kavitätenklassen haben Sie OMNICHROMA hauptsächlich genutzt?



Würden Sie OMNICHROMA weiterempfehlen?



Würden Sie die Einführung eines OMNICHROMA-Flowmaterials begrüßen?